

125 Jahre Fahrzeugbau aus Oppenau

Am letzten September-Wochenende hat die Firma Doll ihr 125-jähriges Firmenjubiläum gefeiert. Eingeladen waren die Kunden, die Geschäftspartner und die Bevölkerung des Renchtals, einen Blick hinter die Kulissen zu werfen und sich auf der Hausmesse ein Bild von der Leistungsfähigkeit des Unternehmens zu machen.



Gastredner Dr. Wolfgang Schäuble, hier im Bild mit der Geschäftsführenden Gesellschafterin Brunhilde Rauscher-Doll und Geschäftsführer Dr. Manfred Münch.

Den Auftakt zu den Feierlichkeiten machte am Freitag, den 26.09.03, ein Tag für die Presse und Geschäftspartner, der ganz im Zeichen des Dialogs stand. Informationen zu den Produkten, zur Produktion, zu den Zulieferern und

Dienstleistern rund um die Fahrzeuge des badischen Herstellers standen im Mittelpunkt.

Am Samstag, den 27.09.03, standen die Kunden im Mittelpunkt der Jubiläumsfeier. In einem kleinen Festakt

zeigte die Geschäftsführende Gesellschafterin Brunhilde Rauscher-Doll die historische Entwicklung des Unternehmens. Mit einigem Stolz verwies die Rednerin dabei auf die Tatsache, dass das Unternehmen inzwischen über vier Generationen hinweg in Familienhand geblieben ist – nicht ohne zugleich auch die Schwierigkeiten anzusprechen:

„Stolz sind wir deshalb, weil es ja doch nicht so ganz alltäglich ist, dass ein Unternehmen so lange Bestand hat und über vier Generationen hinweg in Familienhand bleibt Stolz sind wir auch, weil es ... nicht immer ganz selbstverständlich war, dass wir dieses Ziel erreichen. Aber Höhen und Tiefen gehören zum Leben und so auch zur Geschichte des Unternehmens.“

Die Firma Doll von heute und morgen war das Thema der Rede des Geschäftsführers Dr. Manfred Münch, und als Gastredner würdigte Dr. Wolfgang Schäuble die Leistung des Unternehmens. 1.300 Gäste aus ganz Europa und auch aus Übersee waren angereist, um dieses besondere Jubiläum bei herrlichem Herbstwetter und in ausgelassener Atmosphäre zu feiern.

Zum Tag der offenen Tür am Sonntag, den 28.09.03 waren die Belegschaft des Unternehmens und die Öffentlich-

keit eingeladen. Die gut 5.000 Besucher und die vielen Attraktionen auf dem Firmengelände gaben diesem Tag den Charakter eines Volksfestes.

An beiden Tagen wurde den Gästen ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm rund um Doll geboten: bei der Werksbesichtigung wurden die einzelnen Fertigungs- und Montagestufen vorgestellt. Die Zulieferer und verschiedenen Verbände hatten in der Servicehalle ihre Messestände aufgebaut und zeigten, was für und rund ums Fahrzeug benötigt wird.

Aber auch für die Unterhaltung war gesorgt: Lkw-Fahrer konnten ihre Fähigkeiten beim Geschicklichkeitsparcours unter Beweis stellen, die Azubis sorgten für Spiel- und Rätselspass für Jung und Alt und die Kinder wurden durch einen Zauberer und Spielecken unterhalten.

Kernstück des Programms war jedoch die Vorführung des neuen Multi-SL und die Hausmesse. Hier wurden insgesamt 33 Exponate aus allen drei Produktbereichen sowie einige Oldtimer ausgestellt.

Der Produktbereich Spezialtransport demonstrierte, wie das Unternehmen in den letzten Jahren seine Produktpalette weiterentwickelt hat. Ausgestellt waren neben Plattform- und Semi-Aufliegern



Auf der Doll-Hausmesse konnten sich auch die Schwer- und Spezialtransportprofis einen guten Überblick über das Leistungsangebot der Oppenauer in diesem Segment verschaffen. KM-Bild



Ob mit bis auf Höhe der Achseinheit mittels der Funkfernsteuerung anhebbares Tiefbett, das so als Auffahrrampe dienen kann ...

KM-Bild

insbesondere Tiefbettauflieger für hohe Nutzlasten mit technisch anspruchsvollen Varianten und Branchenlösungen: abfahrbarer und scharnierender Schwannenhals, hydraulisch anhebbares Tiefbett, verbreiterbare Kesselbrücke, 3-fach Teleskop, Pendelachsen – für die Fachleute dieses Bereichs stellte die Hausmesse eine gute Gelegenheit dar, sich umfassend über das Spezialtransport- und Schwerlastequipment aus Oppenau zu informieren.

Der Produktbereich Holz zeigte einen Ausschnitt aus seiner Produktpalette: Langholz-Aufbauten und Selbstlenker in verschiedenen Ausführungen, Kurzholz-Züge in Schemel- und Platt-

formausführung, Tandem-Anhänger und Sattelaufleger Typ Logo mit unterschiedlicher Ausstattung sowie die Schubbodenaufleger Combi Floor mit und ohne Seitentüren.

Vorgeführt wurde eine Neuentwicklung aus der Multi-Familie: der Multi-SL. Kennzeichnend für dieses Fahrzeug ist der teilbare und teleskopierbare Rahmen, wodurch ohne lange Umrüstzeiten der Transport von Kurz- und Langholz möglich ist.

Beim Produktbereich Mobile Systeme zeigt sich besonders deutlich, in welcher vielfältigen Weise die Kernkompetenzen von Doll zum Einsatz kommen. Zu sehen waren eine mobile

Antennenmast-Anlage, eine mobile Entwindungs-Anlage, eine mobile Küche, ein Catering-Truck, ein Bergegerät für Klein-

flugzeuge und das neueste Produkt, eine mobile Röntgenanlage zum Durchleuchten von Lkw und Containern. *KM*



... oder hydraulischer Breitenverstellung durch einen Bediener zur Nutzung als Baggerstiel: Viele Doll-Fahrzeuge zeichnen sich durch ihre Multifunktionalität aus. *KM-Bild*

PFEIFER

Seile für Krane und Baumaschinen








Als Spezialist in der Seilanwendungstechnik sind wir kompetenter und zuverlässiger **Partner** namhafter Kran- und Baumaschinenhersteller. Hohe **Qualität**, guten **Service** und höchste **Sicherheit** können Sie von uns erwarten. Profitieren auch Sie von dieser **Erfahrung**.

Gern liefern wir Ihnen **einsatzfertige Seile**.
Typische Verschleißseile führen wir lagermäßig.

Testen Sie uns: **Nennen Sie uns Ihre Anforderungen!**

PFEIFER SEIL- UND HEBETECHNIK GMBH

DR.-KARL-LENZ-STRASSE 66
D-87700 MEMMINGEN
TELEFON 083 31-937-267
TELEFAX 083 31-937-341
E-MAIL seile@pfeifer.de
INTERNET www.pfeifer.de